

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR B/S./012(VI)/15			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Beyendorf- Sohlen	Montag, 15.06.2015	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	21:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Genehmigung/Freigabe der Niederschrift/Anlage vom 18.05.15
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle / Neues aus Stadtrat und Verwaltung
- 6 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates / Diskussion / Beschlussfassungen
 - 6.1 Festjahr 2015

- 6.2 Kinder und Jugendliche der Ortschaft – Verkehrsverbindungen–
KiTa
- 6.3 Organisation der Arbeit des OR
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Geue, Siegfried

Mitglieder des Gremiums

Nordt, Werner

Schrader, Ulrich

Steinmetz, Birgit

Tiedge, Jürgen Prof. Dr.

Geschäftsführung

Herrmann, Eileen

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Maahs, Anja

Anwesende Bürger: Herr H.J. Döll, Sprecher der AG GWA

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

S.Geue begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat bestätigt die Tagesordnung mit 5:0:0.

3. Bürgerfragestunde

Herr Döll weist darauf hin, dass der Feldweg in Verlängerung des „Mühlenweges“ als Abkürzung genutzt wird. Anwohner haben sich diesbezüglich beschwert.

Weiterhin bittet er den Ortschaftsrat, sich um die Fertigstellung der DSL-Anschlüsse im Wohngebiet „Kirchberg“ durch die Telekom zu kümmern.

Außerdem ist die Regenwasserentwässerung im Wohngebiet „Kirchberg“ noch nicht fertiggestellt.

J. Tiedge und B. Steinmetz weisen auf die Auslegung des B-Plan's „Kirchberg“ in Beyendorf-Sohlen hin. Es besteht die Möglichkeit, den Plan einzusehen, Anregungen und Bedenken zu äußern. Die Auslagemodalitäten müssen geklärt werden.

4. Genehmigung/Freigabe der Niederschrift/Anlage vom 18.05.15

J. Tiedge weist auf folgende Punkte hin:

Zur Einladung hatte es als rechtzeitig übergebene Unterlagen die Zuarbeiten und die Beschlussvorlagen als getrennte Dateien gegeben.

Auf die komplette Verwendung der Zuarbeiten ist in der Anlage zur Niederschrift verzichtet worden (s. NS). Die Vorlage 1 und 3 enthalten die Beschlüsse – nur ergänzt durch die Abstimmungsergebnisse. Vorlage 2 vervollständigt die Vorlage 1. Vorlage 4 enthält als Wiedervorlage bereits bestätigte Unterlagen. Bei der Beschlussfassung zur Anlage geht es nur um die Bestätigung dieser neuen Zusammenstellung und um die Freigabe. Die inhaltlichen Beschlussfassungen sind bereits erfolgt.

Die Niederschrift vom 18.05.2015 wird mit 4:1:0 genehmigt und zusammen mit den Anlagen für das RAIS freigegeben.

5. Bericht des Ortsbürgermeisters / Beschlusskontrolle / Neues aus Stadtrat und Verwaltung

S.Geue berichtet: Es hat sich im Berichtszeitraum Einiges getan. So ist in Vorbereitung der OBDB am 30.06.2015 längst Angemahntes durch die zuständigen Ämter abgearbeitet wurden.

- Auf dem Sohlener Friedhof wurde der Weg ausgebessert.
- Die völlig verwilderte Rasenfläche an der Kirche Beyendorf ist gemäht worden.
- Auf der Sohlender Brücke wurde der Fußweg ausgebessert.
- Endlich erhielten wir Antwort zur geplanten Aufstellung der Skulpturen „Bördepaar“ auf dem Kreuzberg. Am 19.06.2015 findet dazu ein Ortstermin statt.
- Im Bereich Sohlener Straße am Grundstück Fernkorn wird die Absenkung auf Zuständigkeit geprüft.
- Auf dem Sportplatz gehen die Arbeiten voran.
- Die Initiative Bahnhofspunkt Beyendorf hat öffentlich beraten.

Nicht befriedigen kann die Information zum Baum an der Sülze (Kleingartensparte). Die Amtshilfe vom Umweltamt von Herrn Schulz blieb bisher aus.

Am 01.06.2015 wurde der Kindergarten „Kleiner Maulwurf“ offiziell eröffnet. Die Vertreter des Ortschaftsrates hatten laut Einladung die Möglichkeit um 15 Uhr ihre Glückwünsche zu übermitteln. Zu der festlichen Eröffnung um 10 Uhr mit Übergabe des Schlüssels für die Einrichtung durch den Oberbürgermeister waren die politischen Verantwortlichen der Stadt Magdeburg und die zuständigen Ämter eingeladen. Der Ortschaftsrat, der anlässlich der 1050 Jahrfeier von Sohlen diesen Tag als besonders bedeutend im Festjahr in seinen Beschlüssen gefasst hat, wurde eingeladen.

Wer auch immer die Verantwortung dafür trägt.-Soll das nicht der Beginn sein, es geht auch ohne Ortschaftsrat.

So saust die Spielplatzkonzeption, die Friedhofkonzeption am Ortschaftsrat vorbei; wenn ihr Infos braucht, holt sie euch doch aus dem Ratsinfo und dann könnt ihr eure Meinung äußern.

Weitere Informationen:

- der Fackelumzug wird durch die FFW vorbereitet und durchgeführt und von der Polizei gesichert.
- Die Kinder des Kindergartens malen für die 1050 Jahrfeier Bilder unter dem Motto „1050 Jahre, mein Sohlen“. Die Bilder werden auf dem Fest prämiert.

Vom Liegenschaftsservice gab es eine Anfrage zum Verkauf der Liegenschaft Schulstraße 19 (ehemals Gemeindebüro, jetzt Arztpraxis H. Schmidt):-mit der Feststellung: Das Objekt lässt sich mit der Option; Verbleib der Arztstelle schwer verkaufen.

Dazu muss auf den Grundsatzbeschluss des Ortschaftsrates verwiesen werden, der besagt, dass die Arztstelle in diesem Gebäude erhalten bleiben muss.

Am 11.06.2015 waren unsere Kontaktbeamten mit ihrem Fahrzeug im Kindergarten und erzählten von dem Dienst als Polizisten. Die Kinder waren sehr erfreut darüber.

Am Mittwoch zur Ortsbürgermeistersprechstunde wurde mir folgende Anfrage durch anwesende Bürger gestellt: „Ist es richtig, dass der Heimatverein am 01.08.2015, zur Zeit der 1050 Jahrfeier eine Veranstaltung in der Gaststätte Sohlender Straße durchführt?“

B. Steinmetz, als Vorsitzende des Heimatvereins verneint diese Anfrage.

J. Tiedge spricht sich erneut für den Erhalt der Arztpraxis in Beyendorf/Sohlen aus und untermauert diesen Standpunkt durch die entsprechenden Unterlagen und Beschlüsse aus der OR-Sitzung am 18.8.2014, aus denen zitiert wird. Er erwartet eine schriftliche Anfrage an die Stadt: „Wie soll der Verkauf des Gebäudes Schulstraße 19 und der Erhalt der Arztstelle realisiert werden? Was wird aus der vorgesehenen überdachten Bushaltestelle?“

Durch J. Tiedge eingebrachte Ergänzungen:

Die beschlossene Liste zur Kontrolle der Abarbeitung von Beschlüssen, Aufgabenzuweisungen, ... ist noch nicht fertig gestellt.

Der Sprecherrat der Initiative „Für Erhalt und Ausbau des Bahn-Haltepunktes Beyendorf mit fester Verankerung in einem umfassenden Verkehrsprojekt für Beyendorf-Sohlen als zukunftsfähiges Dorf im Süden der Landeshauptstadt Magdeburg“ hat in seinem Treffen am 3.6.15 öffentlich beraten. Zwei Mitglieder des Sprecherrates hatten am 20.5.15 einen Gesprächstermin bei der NASA. Dazu wird berichtet: Im Jahr 2018 werden die Konzessionen für den SPNV auf unserer Bahnstrecke erneut vergeben. Die Ausschreibungen dazu sind in der Vorbereitungsphase. Als positives Signal ist zu verzeichnen, dass die uns betreffenden Verbindungen erneut zur Ausschreibung gehören sollen. Zahlen zur Benutzung des HP

Beyendorf und weiterer HP/Bahnhöfe sind auch auf erneute Nachfrage nicht vorgelegt worden. Auch von der NASA wird die notwendige Fortführung der Initiative unterstrichen. Auf der Basis dieses Berichtes erfolgt eine intensive Diskussion, die zu folgenden Vorschlägen führt, die in enger Zusammenarbeit mit dem OR umgesetzt werden sollen:

Weiterführung der Initiative und Intensivierung ihrer Arbeit,
 Öffentlichkeitsarbeit in Sachen Bahn und Bus – auch mit Blick auf die Landtagswahlen – auch in Verbindung mit den Tourismusbezügen,
 Informationen zur Attraktivität und zum Fahrplan unter www.beyendorf-sohlen.de (bereits angelaufen) und in den Info-Kästen des OR,
 dem Oberbürgermeister sollen erneut die Erwartungen verdeutlicht werden zu zeitnahen und zu konzeptionellen Maßnahmen.

J. Tiedge erinnert an die
 DS 0355/14 zu Spiel- und Freizeittflächen
 und
 DS 0499/14 zu Friedhofsflächen.
 Er stellt erneut die Frage, wie der OR damit verfahren will.

6. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates / Diskussion / Beschlussfassungen

6.1. Festjahr 2015

Der Ortschaftsrat bestätigt durch Beschluss mit 4:1:0 die Feststellungen zum Festjahr in Vorlage 1.

Der Ortschaftsrat bestätigt durch Beschluss mit 4:0:1 das Programm des Festwochenendes zum Festjahr 2015 in Vorlage 2.

Der Ortschaftsrat bestätigt durch Beschluss mit 5:0:0 die Einladung zur Festveranstaltung am 31.7.15 in Vorlage 3.

Der Ortschaftsrat stellt durch Beschluss mit 4:0:1 klar, dass die Finanzierung des Freibiers des OR nicht aus dem Verfügungsfonds des Ortsbürgermeisters erfolgen soll, sondern im Umfang von 70 € durch Mitglieder des OR gesponsert werden soll.

Anmerkung: Vier der anwesenden Mitglieder des OR erklären sich dazu bereit.

Der OR ruft die Kinder der KiTa zu einem Malwettbewerb auf. Dafür sollen durch Beschluss des OR mit 5:0:0 Preise im Gesamtwert bis zu 100 € zur Verfügung gestellt werden. Durch eine Jury des OR sollen die Preise vorgeschlagen und durch den Ortsbürgermeister übergeben werden.

6.2. Kinder und Jugendliche der Ortschaft – Verkehrsverbindungen– KiTa

Der Ortschaftsrat bestätigt mit 5:0:0 den im Änderungsantrag von J. Tiedge vorgeschlagenen Text, der in Vorlage 4 aufzunehmen ist, als Alternative zur ursprünglichen Beschlussvorlage: „...die in der NS zur Mai-Sitzung zum TOP 6.2 herausgearbeiteten Punkte als Schwerpunkte der künftigen Bemühungen des Ortschaftsrates. Sie sollen nach redaktioneller Bearbeitung in diese Anlage aufgenommen werden.“

6.3. Organisation der Arbeit des OR

J. Tiedge verweist auf eine Reihe von Regelungen, die der OR in der laufenden Wahlperiode getroffen hat.

Er geht ausführlich auf Anlage 1 vom 18.8.2014, Vorlagen 4 -7 ein.
Die weitere Vorgehensweise soll diskutiert werden, wobei auch die Bedingungen zur Unterstützung der Geschäftsführung durch Verwaltung und Bürgerbüro analysiert werden sollen.

Von den Ortschaftsräten wird keinerlei Anlass gesehen, von der bewährten Praxis abzugehen.

7. Verschiedenes

Der Ortschaftsrat bestätigt die von J. Tiedge vorgestellte Terminplanung für den Monat Juli.

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

Die Niederschrift in der vorliegenden Form wird gemeinsam mit der Anlage am 17.08.2015 bestätigt und für das Ratsinformationssystem freigegeben.

Siegfried Geue
Vorsitzender